



PRESSEMITTEILUNG

Für Rückfragen:
Birgit Wirtz:
Tel. +49 69 7169-1812
birgit.wirtz@barings.com

Baring Asset Management setzt 2014 auf Fleisch-, Fisch- und Milchprodukte

- **Starke Nachfrage nach Rohstoffen ist weiterhin der wichtigste treibende Faktor – Die Vereinten Nationen gehen von einem Anstieg der Weltbevölkerung von aktuell 7,2 Mrd. Menschen auf 9,6 Mrd. bis zum Jahr 2050 aus¹**
- **Fundamentaldata der weltweiten Düngemittelindustrie verbessern sich weiter**
- **Nordamerika - größte geografische Gewichtung im Baring Global Agriculture Fund**

Frankfurt, 25. März 2014– Verarbeitungs- und Distributionsgesellschaften sowie Unternehmen aus der Fleisch-, Fisch- und Milchproduktindustrie stehen laut Baring Asset Management („Barings“) ein erfolgreiches Jahr bevor.

Verarbeitungs- und Distributionsunternehmen kontrollieren große Sachanlagen wie Häfen und Sojamahllanlagen und ziehen einen Nutzen aus der Massenproduktion mit durchgehend hohem Aufkommen. Fleisch-, Fisch- und Milchproduktehersteller profitieren von günstigeren Produktionskosten für Getreide und Speiseöle. Darüber hinaus sieht Barings aufgrund gestiegener Stickstoff- und Phosphatpreise eine Verbesserung der Fundamentaldata von globalen Düngemittelherstellern. Zusätzlich geht Barings von einer Bodenbildung bei den Kalipreisen aus, nachdem die Chinesen einen Vertrag mit dem russischen Kaliproduzenten OAO Uralkali schlossen.

James Govan, Fondsmanager des Global Agriculture Fund bei Barings, sagt: „Im Bereich der Düngemittel haben die Chinesen ihre Kaliverträge mit Uralkali und mit kanadischen Exportunternehmen bei 305 USD je Tonne abzüglich eines Nachlasses, und somit entsprechend der Markterwartungen, abgeschlossen und Düngemittelhersteller in Brasilien haben höhere Kalipreise durchgedrückt. Düngemittel auf Stickstoff- und Phosphatbasis haben sich im vierten Quartal 2013 erheblich erholt können.“

Derzeit ist der Fondsmanager sehr optimistisch in Bezug auf die amerikanische Geflügelindustrie eingestellt, die äußerst positive Fundamentaldata aufweist, während die Preise für Schweine- und Rindfleisch hoch sind. Aufgrund der Auswirkungen eines Virus, der derzeit geschätzt mehr als 30% des amerikanischen Sauenbestands infiziert hat, sind die

Schweinefleischpreise kürzlich gestiegen. Die Preise für Rindfleisch sind aus dem Grund hoch, weil der Rinderbestand seit den 70er Jahren rückläufig ist. Dieses Umfeld sollte sich positiv auf Geflügelpreise auswirken, während die Industrie gleichzeitig von niedrigeren Herstellungskosten für Getreide- und Speiseöl profitiert. Nach Ansicht von Barings ist diese Kombination mit Bezug auf Gewinnmargen äußerst vielversprechend.

Barings hat das Global Agriculture Fund Portfolio durch Ergänzungen der Position in nordamerikanischen Papierunternehmen erweitert. Durch die Konsolidierung der Branche in den letzten Jahren, zusammen mit der kürzlichen Schließung einer großen Papierfabrik, in deren Folge es zu Preissteigerungen kam, konnten Aktien dieses Sektors einen positiven Beitrag zur Wertentwicklung leisten.

James Govan sagt abschließend: „Was die aktuelle Positionierung angeht, verfügen wir über ein über die gesamte Nahrungskette diversifiziertes Portfolio. Wir haben kürzlich die Allokation von Düngemittelherstellern erhöht, da sich die Preise erholt und sich die Fundamentaldaten weiter verbessern. Anlagen in der Fleisch-, Fisch und Milchprodukteindustrie zusammen mit Verarbeitung und Distribution stellen im Vergleich zum Index wesentliche absolute und relative Positionen dar. Geografisch betrachtet sind wir mit einer Gesamtgewichtung von 60% in hohem Maße auf Nordamerika konzentriert, bleiben jedoch mit nur 9% vorsichtig im Hinblick auf Schwellenländer.“

1. Quelle: Weltbevölkerungsprognosen der Vereinten Nationen: 2012 Revision



IMPORTANT INFORMATION - BARING ASSET MANAGEMENT

www.barings.com

Follow us on  at www.twitter.com/Barings

Baring Asset Management

www.barings.com

Baring Asset Management ist ein internationales Investmenthaus mit Präsenz an den wichtigsten Investmentzentren der Welt, namhaften Kunden weltweit und Kompetenzen in allen globalen Assetklassen. Die Dienstleistungen im Portfoliomanagement umfassen Aktien, Renten und Multi-Assets aller globalen Märkte für institutionelle Investoren und Privatanleger. Unsere Kunden kommen aus den folgenden Bereichen: Öffentliche und private Pensionskassen, Regierungsorganisationen/staatliche Agenturen, Unternehmen, Banken und Financial Institutions, Versicherungen, unabhängige Finanzberater, Dachfonds, karitative Vereinigungen und Stiftungen sowie Privatkunden.

Baring Asset Management ist ein Unternehmen der MassMutual Financial Group, einem globalen breit diversifizierten Finanzdienstleistungskonzern. Massachusetts Mutual Life Insurance Company (MassMutual) zählt zu den größten Lebensversicherern in den USA.

Dieses Dokument ist weder ein Angebot für den Verkauf noch eine Aufforderung, sich um ein Produkt oder eine Dienstleistung von Baring Asset Management zu bewerben. Diese Pressemitteilung enthält und basiert auf zukunftsorientierten Informationen und Aussagen, die Risiken und Unwägbarkeiten unterliegen, aufgrund derer die tatsächlichen Ergebnisse abweichend ausfallen können. Diese zukunftsorientierten Informationen und Aussagen basieren auf aktuellen Erwartungen, Schätzungen und Projektionen. Zu den bedeutenden Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse deutlich von den Erwartungen abweichen, zählen unter anderem die Zinssätze und die Schwankungen der Wechselkurse. Obwohl Baring Asset Management davon ausgeht, dass sich die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Erwartungen und Informationen auf Annahmen begründen, die zum Zeitpunkt, als sie gemacht wurden, vernünftig waren, kann nicht garantiert werden, dass diese Erwartungen erreicht werden oder dass die tatsächlichen Ergebnisse so ausfallen werden, wie in dieser Pressemitteilung geschildert. Barings geht keine Verpflichtung ein, die zukunftsorientierten Informationen oder Aussagen dieser Pressemitteilung öffentlich zu aktualisieren.

"Issued by Baring Asset Management Limited (Authorised and regulated by the Financial Conduct Authority)."

Complied: Frankfurt, März 2014